

Informationen für unsere Kunden,

vielen geht in Ausnahmesituationen wie der Aktuellen nur miteinander. Auch deshalb vielen Dank für die konstruktive und besonnene Zusammenarbeit.

Viele von Ihnen haben wir bereits informiert, dass eine einheitliche Regelung für die bayerischen Werkstätten seitens der Bayerischen Staatsregierung vorliegt. Diese hat entschieden, die Werkstätten in Bayern und damit auch die IWL für die Menschen mit Behinderung bis zum 19. April 2020 zu schließen.

Nichtsdestotrotz werden wir unserer Verpflichtung für die Menschen mit Behinderung und für unsere Kunden nachkommen und dafür im Rahmen der jeweils aktuellen gesetzlichen Vorschriften flexible Lösungen finden.

Die Produktion wird durch unser Fachpersonal und Aushilfskräfte aufrechterhalten, um die Lieferkette bestmöglich zu erhalten.

Mit vielen unserer Kunden stehen wir in regem Austausch über notwendige gemeinsame Maßnahmen zur Sicherstellung der notwendigen Produktion. An dieser Stelle einen herzlichen Dank für die offene und konstruktive Zusammenarbeit an die MitarbeiterInnen unserer Kunden.

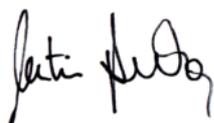
Zur Absicherung unserer Produktion haben wir intern eine Reihe von Maßnahmen ergriffen.

Dies sind unter anderem:

- Anwendung von Hygienemaßnahmen gemäß den Empfehlungen des Robert Koch Instituts
- Einstellung sämtlicher Außenkontakte sofern diese nicht betriebsnotwendig sind
- Absage aller internen betriebsübergreifenden Besprechungen und Arbeitskreise
- Reduzierung aller betriebsinternen Besprechungen auf ein Minimum
- Einhaltung von Mindestabständen im Produktionsbereich
- Organisation von Schichtbetrieb
- Vorbereitung und Nutzung von Home Office soweit möglich

Falls Sie konkrete Fragen und Anliegen haben stehen die jeweiligen Betriebsleitungen und Fertigungsleiter gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Martin Becker'.

Martin Becker
Geschäftsführer